



***Fritz-Gerber-Stiftung***

# ***Die Zahlen 2015***

*fritz-gerber-stiftung.ch*



# Jahresrechnung

## Bilanz

in CHF	31.12.2015	31.12.2014	Anmerkungen
<b>Aktiven</b>			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	10'648'907.61	21'182'427.08	
Festgelder, Geldmarktfonds		0.00	
Forderungen	80'456.56	892.53	1)
Aktive Rechnungsabgrenzung	113'687.12	143'618.50	2)
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>10'843'051.29</b>	<b>21'326'938.11</b>	
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen (Wertschriften)	17'533'740.80	8'020'525.00	3), 4)
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>17'533'740.80</b>	<b>8'020'525.00</b>	
<b>Total Aktiven</b>	<b>28'376'792.09</b>	<b>29'347'463.11</b>	
<b>Passiven</b>			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	31'422.40	97.65	
Verbindlichkeiten für bewilligte Unterstützungsbeiträge	479'500.00	541'750.00	5)
Passive Rechnungsabgrenzung	9'464.50	7'700.00	
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>520'386.90</b>	<b>549'547.65</b>	
Langfristige Verbindlichkeiten Rückstellungen für bewilligte Unterstützungsbeiträge	16'000.00	18'000.00	5)
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>16'000.00</b>	<b>18'000.00</b>	
<b>Fondskapital</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	
<b>Total Fremd- und Fondskapital</b>	<b>16'000.00</b>	<b>18'000.00</b>	
<b>Grundkapital</b>	<b>8'000'000.00</b>	<b>8'000'000.00</b>	
Bewertungsreserve auf Wertschriften	1'388'000.00	410'000.00	4)
Freies Kapital	20'369'915.46	21'062'073.54	
Jahresergebnis	-1'917'510.27	-692'158.08	
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>27'840'405.19</b>	<b>28'779'915.46</b>	
<b>Total Passiven</b>	<b>28'376'792.09</b>	<b>29'347'463.11</b>	

# Betriebsrechnung

in CHF	2015	2014	Anmerkungen
Spenden (ohne Zweckbindung)	0.00	2'500.00	
Spenden (mit Zweckbindung)	30'000.00	0.00	
Total Erhaltene Zuwendungen	30'000.00	2'500.00	
Andere betriebliche Erträge	0.00	0.00	
<b>Betriebsertrag</b>	<b>30'000.00</b>	<b>2'500.00</b>	
<b>Entrichtete Förderbeiträge</b>			
Bereich «Kunst»	-571'039.20	-495'000.00	
Bereich «Sport»	-548'000.00	-576'343.00	
Bereich «Übrige»	-339'947.45	-274'858.96	
<b>Total entrichtete Förderbeiträge</b>	<b>-1'458'986.65</b>	<b>-1'346'201.96</b>	5)
Personalaufwand	-94'428.14	-83'618.86	6)
Honorar Geschäftsstelle	-142'560.00	-155'520.00	
Raumaufwand	-24'000.00	-24'000.00	7)
Verwaltungsaufwand	-39'221.65	-39'198.05	
Öffentlichkeitsarbeit	-8'427.85	-17'447.65	8)
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>-308'637.64</b>	<b>-319'784.56</b>	
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-1'767'624.29</b>	<b>-1'665'986.52</b>	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1'737'624.29</b>	<b>-1'663'486.52</b>	
<b>Finanzerträge</b>			
Zins- und Wertschriftenerträge	725'338.12	795'062.89	
Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	485'620.45	32'306.20	
Buchgewinne auf Wertschriften	286'623.75	116'250.00	
Gewinne aus Währungsgeschäften	0.00	228'510.00	
<b>Total Finanzerträge</b>	<b>1'497'582.32</b>	<b>1'172'129.09</b>	
<b>Finanzaufwand</b>			
Depotgebühren, Bankspesen, Zinsaufwand	-80'719.10	-48'635.65	
Realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-163'600.00	-456'500.00	
Buchverluste auf Wertschriften	-454'811.15	-125'665.00	
Verluste aus Währungsgeschäften	-338.05	0.00	
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>-699'468.30</b>	<b>-630'800.65</b>	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>798'114.02</b>	<b>541'328.44</b>	
<b>Jahresergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>-939'510.27</b>	<b>-1'122'158.08</b>	
Reduktion Wertschwankungsreserve	0.00	430'000.00	4)
Erhöhung Wertschwankungsreserve	-978'000.00	0.00	
Zuweisung an freies Kapital	0.00	692'158.08	
Entnahme aus freiem Kapital	1'917'510.27	0.00	
<b>Jahresergebnis nach Entnahme aus Organisationskapital</b>	<b>0.00</b>	<b>-0.00</b>	

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2015

in CHF	Anfangsbestand	Einlagen	Entnahmen, interner Transfer	Endbestand
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>				
Grundkapital	8'000'000			8'000'000
Bewertungsreserven (Wertschriften)	410'000	978'000		1'388'000
Freies Kapital / Jahresergebnis	20'369'916		-1'917'510	18'452'406
<b>Organisationskapital</b>	<b>28'779'916</b>	<b>978'000</b>	<b>-1'917'510</b>	<b>27'840'406</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## Allgemeine Angaben

### Organisation

#### Zweck der Stiftung

Die Stiftung mit Sitz in Basel und Geschäftsstelle in Zürich bezweckt auf ausschliesslich gemeinnütziger Basis die Förderung begabter junger Menschen mit Wohnsitz in der Schweiz durch Leistung finanzieller Beiträge zur Aus-, Fort- und Weiterbildung. Sie ist dort tätig, wo für die Erreichung des Stiftungszweckes keine öffentlichen Gelder zur Verfügung stehen. Die Stiftung verfolgt keinerlei Erwerbszwecke.

#### Rechtsgrundlagen

- › Stiftungsurkunde vom 9. Dezember 1998
- › Stiftungsreglement vom 26. Juni 2000
- › Anlagereglement gültig ab 1. Februar 2015

#### Organe der Stiftung

Stiftungsrat	Funktion	Eintritt
Lauffer Urs, Steinmaur	Präsident	1998
Gerber Renate, Arlesheim	Vizepräsidentin	1998
Grawe Kimberly, Zürich	Mitglied	2013
Beerli Christine, Biel BE	Mitglied	1999
Braginsky René, Zürich	Mitglied	2004
Gehrig Bruno Prof. Dr., Winterthur	Mitglied	2006
Gutzwiller Felix Prof. em. Dr. med., a. Ständerat, Zürich	Mitglied	1998
Keller Gottlieb Dr., Zürich	Mitglied	2004
Walti Beat Dr., Zollikon	Mitglied	2008
Wellauer Thomas Dr., Erlenbach	Mitglied	2013

#### Die Zeichnungsberechtigung gemäss Handelsregistereintrag ist wie folgt geregelt:

Lauffer Urs, Steinmaur	Kollektivunterschrift zu zweien
Gerber Renate, Arlesheim	Kollektivunterschrift zu zweien
Gutzwiller Felix, Zürich	Kollektivunterschrift zu zweien
Walti Beat, Zollikon	Kollektivunterschrift zu zweien

Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates sind ohne Zeichnungsberechtigung.

#### Revisionsstelle

BDO AG, Zürich

# Rechnungslegungsgrundsätze

## Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21, überarbeitete Version per 1.1.16, die speziell für gemeinnützige Organisationen geschaffen wurde) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht und den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unserer Stiftung.

Da die Stiftung gemäss Swiss GAAP FER als «kleine Organisation» gilt, kann sie auf die Erstellung einer Geldflussrechnung verzichten.

## Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passiv-Bestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

## Anlagevermögen

Das Anlagevermögen besteht aus Finanzanlagen. Die Stiftung besitzt weder Immobilien, Mobilien noch Geräte.

## Vermögensanlage

Die Vermögensanlage erfolgt auf der Basis des vom Stiftungsrates verabschiedeten Anlagereglements. Die Strategie legt folgende Zielgrössen fest: 10 % Liquidität, 37,5 % Obligationen, 45 % Aktien und 7,5 % Alternative Anlagen.

## Bewertungsgrundsätze

Die Finanzanlagen (Wertschriften) werden zu den Jahresschlusskursen gemäss Bankauszug bewertet. Marchzinsen werden aktiviert. Die übrigen Positionen entsprechen Nominalwerten.

## Erläuterung zur Betriebsrechnung

Die Betriebsrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Sämtliche für die Beurteilung der Jahresrechnung wesentlichen Informationen gehen direkt aus der Betriebsrechnung hervor.

## Rückstellungen für bewilligte Unterstützungsbeiträge

Zugesprochene Unterstützungsbeiträge werden sofort der Erfolgsrechnung belastet und zurückgestellt.

## Organisationskapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks einsetzbaren Mittel. Gemäss Swiss GAAP FER 21 wird die Wertschwankungsreserve auf Wertschriften (CHF 1'388'000) dem «Organisationskapital» bzw. dem gebundenen Kapital zugerechnet.

## Anmerkungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

- 1) Es handelt sich vollumfänglich um Verrechnungssteuerguthaben.
- 2) Die Marchzinsen auf Obligationen (CHF 88'065) machen den Hauptteil der aktiven Rechnungsabgrenzungen aus. In dieser Bilanzposition ist mit CHF 1 aber auch eine Meistervioline enthalten, die nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss ins Eigentum des unterstützten Musikers geht.
- 3) Die Finanzanlagen lassen sich in folgende Kategorien aufteilen:

Kategorie	Buchwert in CHF*		Bandbreiten**
Liquidität	10'648'908	38 %	0 - 30 %
Obligationen	7'790'040	28 %	15 - 60 %
Aktien	9'743'701	34 %	25 - 65 %
Alternative Anlagen	0	0 %	0 - 20 %
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>28'182'649</b>	<b>100 %</b>	

\*Kurswert am 31.12.15

\*\* gemäss Anlagereglement vom 8.7.15

Die obere Bandbreite wurde bei der Liquidität per Jahresende um 8 % überschritten. Da die Initialisierungsphase noch nicht abgeschlossen ist, ist diese Überschreitung gemäss Anlagereglement jedoch zulässig.

- 4) Zur Abdeckung allfälliger Kursverluste besteht eine Wertschwankungsreserve. Diese setzt sich unverändert aus Reserven von 5 % bis 25 % auf den verschiedenen Anlagekategorien zusammen. Aufgrund der anfangs Jahr geänderten Anlagestrategie wurde der Bestand an Aktien stark aufgebaut. Die Schwankungsreserve wurde deshalb per Jahresende reglementskonform um CHF 978'000 erhöht.
- 5) Vom Stiftungsrat bewilligte Unterstützungsbeiträge werden sofort der Betriebsrechnung belastet und zurückgestellt. Unterstützungsbeiträge, die in den nächsten 12 Monaten zur Auszahlung vorgesehen sind, werden unter den «kurzfristigen Verbindlichkeiten» aufgeführt, alle anderen unter den «langfristigen Verbindlichkeiten».
- 6) Der Präsident und die Mitglieder des Stiftungsrates erhalten für ihre Tätigkeit eine jährliche Pauschale von CHF 8'000 (plus CHF 500 Spesen). Renate Gerber sowie Thomas Wellauer verzichteten auf eine Entschädigung.
- 7) Die Geschäftsstelle ist bei «Lauffer & Frischknecht, Unternehmensberatung für Kommunikation» in Untermiete und kann deren Infrastruktur benützen. Die Geschäftsstelle wird mit einem Pauschalbetrag entschädigt, der auch die Vermögensverwaltung abdeckt.
- 8) Die Stiftung betreibt kein Fundraising.

## **Risikobeurteilung**

Der Stiftungsrat beurteilt regelmässig die Risiken im Zusammenhang mit den Finanzanlagen sowie das Risiko, dass ein Unterstützungsbeitrag nicht gemäss Stiftungszweck verwendet wird. Das vorhandene Anlagereglement sowie die seriöse Prüfung der Gesuche halten diese Risiken auf einem tiefen Niveau.

Der Stiftungsrat hat auch bezüglich des Jahresabschlusses eine Risikobeurteilung vorgenommen und festgestellt, dass gemäss seiner Auffassung das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Jahresrechnung nicht besteht.

## **Weitere Angaben gemäss OR, Art. 959 c**

- › Die von der Geschäftsstelle geleistete Arbeit entspricht weniger als zwei Vollzeitstellen.
- › Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen.
- › Es gibt keine Eventualverbindlichkeiten.
- › Es liegen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.



